



INFORMATIONSSCHREIBEN 2 | 2019

Jahresrechnung 2018 | Einwohnergemeinde

Jahresrechnung 2018 | Bürgergemeinde



INHALTSVERZEICHNIS

Einladung zur Urversammlung	3
Jahresrechnung Einwohnergemeinde	4 - 19
Verkauf Liegenschaft Flugplatz	20
Tagesschule Münster Bürgerschaftskredit Umbau	20 – 21
Wasserversorgung Neubau Reservoir Lengcheer.....	21
Gesundheitszentrum Ober/Goms	22
Tour de Suisse 2019.....	23 - 25
Bundeslager 2021.....	25
Einladung zur Burgerversammlung	26
Jahresrechnung Burgergemeinde	27 - 33
Sammlung Sonderabfälle und Elektrogeräte	34
Sammel- und Umschlagplatz.....	34
Säumertreks im Obergoms.....	35
Save the Date – Jubiläumsanlass	36

VORWORT

Werte Einwohner

Wie doch dich Zeit vergeht! Im Jahr 2009, also vor 10 Jahren, entstand die Gemeinde Obergoms aus der Fusion der Gemeinden Oberwald, Obergesteln und Ulrichen. Dieses Jubiläum nehmen wir gerne zum Anlass, um mit Ihnen, liebe Einwohnerinnen und Einwohner, das 10-jährige Bestehen der Gemeinde Obergoms zu feiern. Reservieren Sie sich jetzt schon den Termin vom 16. November 2019, um mit uns auf dieses Jubiläum anzustossen. Weitere Informationen zu diesem Anlass finden Sie im vorliegenden Informationsschreiben.

In wenigen Wochen endet die Tour de Suisse 2019 (TdS) mit einem eindrücklichen Radsportfest im Goms. Das lokale OK unter der Leitung von Präsident Beat Schilter und Co-Präsident Koni Hallenbarter befindet sich im Schlusssprint für die Vorbereitungen. Weitere nützliche Informationen zur Tour de Suisse Hub Goms finden Sie im vorliegenden Informationsschreiben.

Wir freuen uns, Sie an der Ur- und Burgerversammlung zu begrüßen und wünschen Ihnen viel Spass beim Lesen unseres Informationsschreibens.

Christian Imsand,
Gemeindepräsident



EINLADUNG ZUR URVERSAMMLUNG

Datum: Donnerstag, 13. Juni 2019
Zeit: 19.30 Uhr
Ort: Ulrichen (Schulhaus)

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmezähler/-innen
3. Protokoll der Urversammlung vom 28. März 2019
4. Rechnung 2018 Einwohnergemeinde Obergoms
 - 4.1 Bilanz / Laufende Rechnung
 - 4.2 Investitionsrechnung
 - 4.3 Bericht der Revisionsstelle
 - 4.4 Genehmigung zusätzliche Abschreibungen von CHF 300'000
 - 4.5 Genehmigung der Laufenden Rechnung
 - 4.6 Genehmigung der Investitionsrechnung
5. Verkauf Liegenschaft (Parzelle 12675) an Martin Senn
 - 5.1 Orientierung
 - 5.2 Anträge
 - 5.3 Beschlussfassung
6. Wasserversorgung / Neubau Reservoir Lengcheer
 - 6.1 Orientierung
 - 6.2 Antrag Kreditbeschluss CHF 1'300'000
 - 6.3 Beschlussfassung
7. Bürgschaftskredit Umbau Tagesschule Münster
 - 7.1 Orientierung
 - 7.2 Anträge
 - 7.3 Beschlussfassung
8. Verschiedenes

Auf der Gemeindeganzlei in Obergesteln liegen folgende Dokumente zur Einsichtnahme auf:

- Protokoll der Urversammlung 28. März 2019
- Rechnung 2018 Einwohnergemeinde
 - o Bilanz
 - o Laufende Rechnung
 - o Investitionsrechnung
- Unterlagen zum Verkauf Liegenschaft Parzelle 12675

Obergoms, 24. Mai 2019

Der Gemeinderat Obergoms

JAHRESRECHNUNG 2018 – EINWOHNERGEMEINDE

Bericht zur Jahresrechnung 2018.....	
1. Vorwort	5
2. Jahresrechnung 2018.....	5
2.1 Einleitende Botschaft.....	5
2.1.1 Analyse des Ergebnisses und der Finanzindikatoren.....	6 - 7
2.2 Gesamtüberblick der Jahresrechnung	8
2.2.1 Verwaltungsrechnung	9
2.2.2 Bilanz und Finanzierung	10
2.2.3 Laufende Rechnung nach Funktionen.....	11 - 12
2.2.4 Laufende Rechnung nach Arten	13
2.2.5 Investitionen nach Arten	14
2.2.6 Investitionen nach Funktionen	15
2.3 Abschreibungstabelle	16
2.4 Verpflichtungs- und Zusatzkredite.....	17
2.5 Spezialfonds	17
2.6 Schlussbemerkungen.....	17
2.7 Kurzbericht der Revisionsstelle	18 - 19
3. Antrag des Gemeinderates an die Urversammlung	19

EINWOHNERGEMEINDE – BERICHT ZUR JAHRESRECHNUNG 2018

1. Vorwort

Die Jahresrechnung 2018 wurde nach den Bestimmungen des Gemeindegesetzes vom 5. Februar 2004 und der Verordnung betreffend die Führung des Finanzhaushaltes der Gemeinden vom 16. Juni 2004 erstellt.

2. Jahresrechnung 2018

2.1 Einleitende Botschaft

Der Gemeinderat hat die Jahresrechnung 2018 an der Sitzung vom 30. April 2019 besprochen und am 14. Mai 2019 genehmigt. Die von der Urversammlung gewählte Revisionsstelle APROA AG hat die Buchführung und die Jahresrechnung geprüft. Über die durchgeführte Prüfung wurde der Gemeinderat seitens der Revisionsstelle entsprechend informiert. Den Bericht der Revisionsstelle finden sie abgedruckt in dieser Jahresrechnung vor.

Die auf den 31. Dezember 2018 abgeschlossene Jahresrechnung weist einen Ertragsüberschuss von CHF 361'213.93 aus. Das Ergebnis ist deutlich besser, als dies im Voranschlag 2018 vorgesehen war.

Die Erträge der Laufenden Rechnung betragen 2018 CHF 7'052'583 und sind damit gegenüber dem Vorjahr um CHF 314'548 höher ausgefallen. Die Gesamtausgaben betragen 2018 CHF 6'691'369 und sind folge dessen um CHF 168'425 höher als im Vorjahr. Das positive Ergebnis 2018 wurde andererseits wesentlich durch die Auflösung der Rückstellung «Stiftung Lebens- und Wirtschaftsraum Obergoms» im Betrag von CHF 750'000 beeinflusst.

Der Voranschlag sah für das Jahr 2018 Nettoinvestitionen von CHF 1'626'900 vor. Die getätigten Nettoinvestitionen 2018 belaufen sich in der Rechnung auf CHF 1'558'031. Innerhalb der Investitionsrechnung ergeben sich grössere Abweichungen gegenüber dem Investitionsvoranschlag. Einige geplante Investitionen konnten nicht ausgeführt werden, andere Investitionen, z.B. im Bereich «Unwetter» wurden dafür zwingend notwendig. Höhere Investitionen zum Voranschlag wurden im Bereich «Verkehr» bei den Gemeindestrassen sowie im Bereich «Umwelt – Raumordnung» bei den Gewässerverbauungen, Raumplanung und Unwetter getätigt. Nicht realisierte Investitionen betreffen hauptsächlich den Bereich «Volkswirtschaft» beim Tourismus.

Die Selbstfinanzierungsmarge 2018 beträgt 104.6%, in Franken CHF 1'629'745. d.h. die gesamten Nettoinvestitionen von CHF 1'558'031 konnten im Jahr 2018 durch selbsterarbeitete Mittel gedeckt werden. Aus der Investitionsrechnung resultiert ein Finanzierungsüberschuss von CHF 71'714.

Die Finanzkennzahlen haben sich gegenüber dem Vorjahr aufgrund des positiven Ergebnisses und des Finanzierungsüberschusses in allen Bereichen verbessert. Das Nettovermögen pro Kopf hat um CHF 157 auf neu CHF 2'257 zugenommen.

Das Eigenkapital nahm um den Ertragsüberschuss von CHF 361'213 zu und beläuft sich per 31.12.2018 auf CHF 5'624'759.

2.1.1 Analyse des Ergebnisses und der Finanzindikatoren

1. Selbstfinanzierungsgrad (I1)	2017	2018	Durchschnitt
(Selbstfinanzierungsmarge in % der Nettoinvestitionen)	91.7%	104.6%	98.0%

Kennzahlen

$I1 \geq 100\%$	5 - sehr gut
$80\% \leq I1 < 100\%$	4 - gut
$60\% \leq I1 < 80\%$	3 - genügend (kurzfristig)
$0\% \leq I1 < 60\%$	2 - ungenügend
$I1 < 0\%$	1 - sehr schlecht

NB : Falls die Nettoinvestitionen negativ sind (Investitionseinnahmen grösser als die Investitionsausgaben) kommt der Kennzahl kein indikativer Wert zuteil und wird aus diesem Grunde nicht in der Berechnung des Durchschnitts

2. Selbstfinanzierungskapazität (I2)	2017	2018	Durchschnitt
(Selbstfinanzierung in Prozent des Finanzertrages)	23.8%	24.8%	24.3%

Kennzahlen

$I2 \geq 20\%$	5 - sehr gut
$15\% \leq I2 < 20\%$	4 - gut
$8\% \leq I2 < 15\%$	3 - genügend
$0\% \leq I2 < 8\%$	2 - ungenügend
$I2 < 0\%$	1 - sehr schlecht

3. Ordentlicher Abschreibungssatz (I3)	2017	2018	Durchschnitt
(Ordentl. Abschreibungen in % des abzuschreibenden VW)	11.7%	11.8%	11.7%

Kennzahlen

$I3 \geq 10\%$	5 - Genügende Abschr.
$8\% \leq I3 < 10\%$	4 - Mittelmässige Abschr. (kurzfristig)
$5\% \leq I3 < 8\%$	3 - Schwache Abschr.
$2\% \leq I3 < 5\%$	2 - Ungenügende Abschr.
$I3 < 2\%$	1 - Vollkommen ungenügende Abschr.

3.2 Gesamter Abschreibungssatz	2017	2018	Durchschnitt
(Abschr. + Saldo der LR in % des abzuschreibenden VW + Fehlbe)	20.3%	25.0%	22.7%

4. Nettoschuld pro Kopf (I4)	2017	2018	Durchschnitt
(Bruttoschuld minus realisierbares FV pro Einwohner)	-2100	-2257	-2179

Kennzahlen

$I4 < 3'000$	5 - Kleine Verschuldung
$3'000 \leq I4 < 5'000$	4 - Angemessene Verschuldung
$5'000 \leq I4 < 7'000$	3 - Grosse Verschuldung
$7'000 \leq I4 < 9'000$	2 - Sehr grosse Verschuldung
$I4 \geq 9'000$	1 - Ausserordentl. grosse Verschuldung

5. Bruttoschuldenvolumenquote (I5)	2017	2018	Durchschnitt
(Bruttoschuld in % des Ertrages der Laufenden Rechnung)	148.3%	139.4%	143.7%

Kennzahlen

$I5 < 150\%$	5 - sehr gut
$150\% \leq I5 < 200\%$	4 - gut
$200\% \leq I5 < 250\%$	3 - genügend
$250\% \leq I5 < 300\%$	2 - ungenügend
$I5 \geq 300\%$	1 - schlecht

Die Finanzkennzahlen zeigen, dass sich die finanzielle Situation der Gemeinde gegenüber dem Vorjahr leicht verbessert hat.

Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt auf, zu wieviel % die getätigten Investitionen durch selbsterarbeitete Mittel finanziert werden konnten. Der Selbstfinanzierungsgrad 2018 beträgt 104.6%, d.h. die im Jahr 2018 getätigten Investitionen konnten im Gegensatz zu 2017 zu 100% durch selbsterarbeitete Mittel finanziert werden.

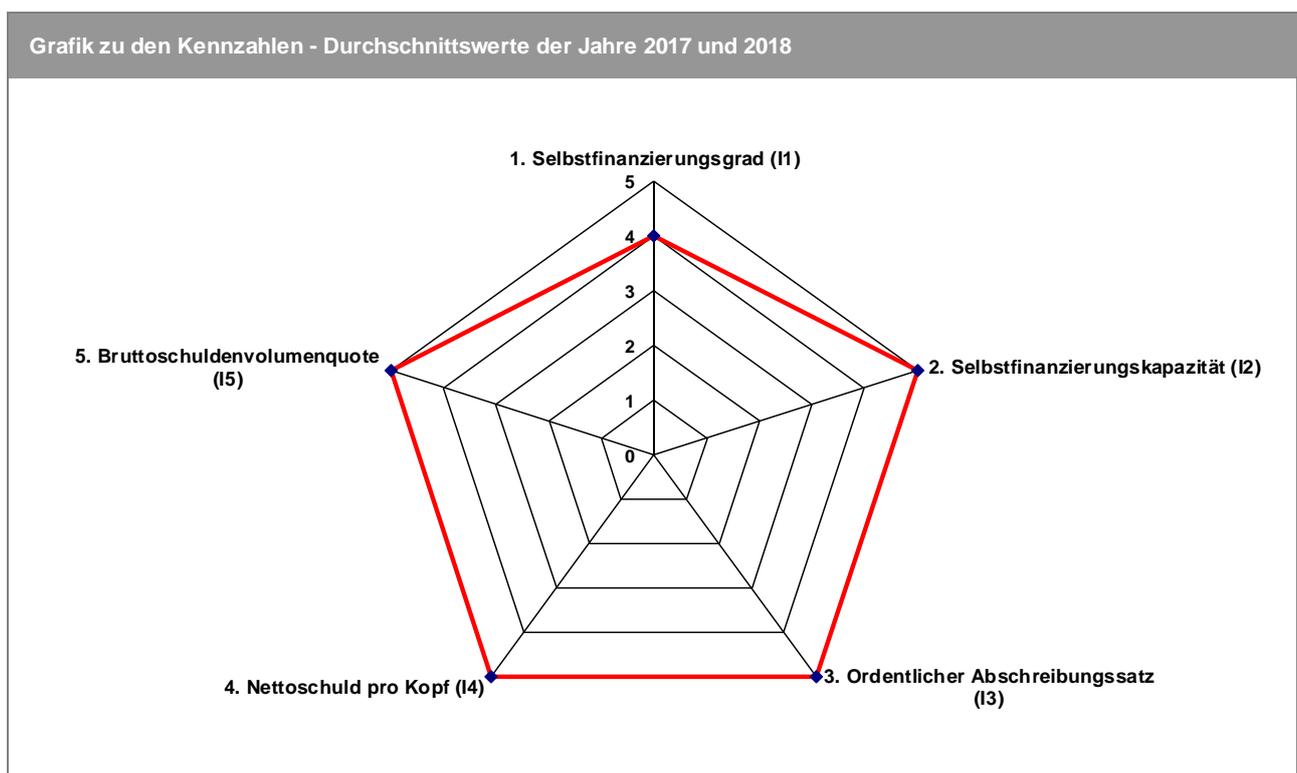
Die Kennzahl der Selbstfinanzierungskapazität zeigt das Verhältnis zwischen dem Finanzertrag und den selbsterarbeiteten Mitteln (Cash-Flow) aus der laufenden Rechnung auf. Gegenüber dem Vorjahr hat sich diese Kennzahl verbessert. Die Selbstfinanzierungskapazität 2018 beträgt 24.8% und kann als sehr gut bezeichnet werden.

Gemäss Art. 51 Abs. 1 VFFG ist das abzuschreibende Verwaltungsvermögen mit 10% vom Restwert abzuschreiben. Im Verwaltungsjahr 2018 wurden ordentliche Abschreibungen von 11.8% getätigt. Die Mindestabschreibungen sind damit eingehalten.

Zusätzliche Abschreibungen des Verwaltungsvermögens sind möglich, unter der Bedingung, dass diese im Voranschlag vorgesehen sind oder durch die Urversammlung genehmigt werden. Im Verwaltungsjahr 2018 sind zusätzliche Abschreibungen im Betrag von CHF 500'000 verbucht. Budgetiert sind CHF 200'000. Die zusätzlichen Abschreibungen von CHF 300'000 werden der Urversammlung zur Genehmigung vorgelegt. Der gesamte Abschreibungssatz 2018 inkl. der zusätzlichen Abschreibungen beträgt 25%.

In den vorangegangenen Jahren hat die Gemeinde grössere Investitionen getätigt. Gleichwohl kann die Gemeinde Obergoms ein Pro Kopf Nettovermögen von CHF 2'257 ausweisen.

Die Bruttoschuldenvolumenquote zeigt das Verhältnis zwischen der Bruttoschuld und dem Finanzertrag der Laufenden Rechnung auf. Diese Kennzahl ist sehr positiv und wird mit einem „sehr gut“ ausgewiesen.



2.2 Gesamtüberblick der Jahresrechnung

Gesamtübersicht der Jahresrechnung	Rechnung 2017		Voranschlag 2018		Rechnung 2018	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Laufende Rechnung						
Total des Aufwandes (inkl. Abschreibungen)	6'522'944.30		5'661'750.00		6'691'368.97	
Total des Ertrages		6'738'034.92		5'678'800.00		7'052'582.90
Ertragsüberschuss	215'090.62		17'050.00		361'213.93	
Aufwandüberschuss		-		-		-
Total	6'738'034.92	6'738'034.92	5'678'800.00	5'678'800.00	7'052'582.90	7'052'582.90
Investitionsrechnung						
Total der Ausgaben	2'458'604.83		1'706'900.00		2'479'032.05	
Total der Einnahmen		826'303.85		80'000.00		921'000.80
Netto-Investitionen 3)		1'632'300.98		1'626'900.00		1'558'031.25
Total	2'458'604.83	2'458'604.83	1'706'900.00	1'706'900.00	2'479'032.05	2'479'032.05
Finanzierung						
Übertrag der Netto-Investitionen	1'632'300.98		1'626'900.00		1'558'031.25	
Übertrag der ordentlichen Abschreibungen des Verwaltungsvermögens		731'300.98		715'000.00		768'531.25
Übertrag der zusätzlichen Abschreibungen des Verwaltungsvermögens		550'000.00		200'000.00		500'000.00
Übertrag der Abschreibungen des Bilanzfehlbetrages		-		-		-
Ertragsüberschuss der laufenden Rechnung		215'090.62		17'050.00		361'213.93
Aufwandüberschuss der laufenden Rechnung	-		-		-	
Finanzierungsüberschuss	-		-		71'713.93	
Finanzierungsfehlbetrag		135'909.38		694'850.00		-
Total	1'632'300.98	1'632'300.98	1'626'900.00	1'626'900.00	1'629'745.18	1'629'745.18
Kapitalveränderung						
Übertrag des Finanzierungsüberschusses		-		-		71'713.93
Übertrag des Finanzierungsfehlbetrages	135'909.38		694'850.00		-	
Übertrag der Investitionsausgaben		2'458'604.83		1'706'900.00		2'479'032.05
Übertrag der Investitionseinnahmen	826'303.85		80'000.00		921'000.80	
Übertrag der Abschreibungen	1'281'300.98		915'000.00		1'268'531.25	
Zunahme des Nettovermögens	215'090.62		17'050.00		361'213.93	
Abnahme des Nettovermögens		-		-		-
Total	2'458'604.83	2'458'604.83	1'706'900.00	1'706'900.00	2'550'745.98	2'550'745.98

Die laufende Rechnung schliesst bei einem Aufwand von CHF 5'422'837, einem Ertrag von CHF 7'052'583 und mit einer Selbstfinanzierungsmarge von CHF 1'629'745 ab. Nach den Gesamtabschreibungen von CHF 1'268'531 ergibt sich ein Ertragsüberschuss von CHF 361'213.

Die Nettoinvestitionen belaufen sich auf CHF 1'558'031. Somit schliesst die Investitionsrechnung mit einem Finanzierungsüberschuss von CHF 71'714 ab. Das Nettovermögen hat sich dadurch zum Vorjahr um den Betrag des Finanzierungsüberschusses erhöht.

2.2.1 Verwaltungsrechnung

Überblick der Verwaltungsrechnung		Rechnung 2017	Voranschlag 2018	Rechnung 2018
Laufende Rechnung				
Ergebnis vor Abschreibungen				
Aufwand	- CHF	5'241'643.32	4'746'750.00	5'422'837.72
Ertrag	+ CHF	6'738'034.92	5'678'800.00	7'052'582.90
Selbstfinanzierungsmarge (negativ)	= CHF	-	-	-
Selbstfinanzierungsmarge	= CHF	1'496'391.60	932'050.00	1'629'745.18
Ergebnis nach Abschreibungen				
Selbstfinanzierungsmarge (negativ)	- CHF	-	-	-
Selbstfinanzierungsmarge	+ CHF	1'496'391.60	932'050.00	1'629'745.18
Ordentliche Abschreibungen	- CHF	731'300.98	715'000.00	768'531.25
Zusätzliche Abschreibungen	- CHF	550'000.00	200'000.00	500'000.00
Abschreibung des Bilanzfehlbetrages	- CHF	-	-	-
Aufwandüberschuss	= CHF	-	-	-
Ertragsüberschuss	= CHF	215'090.62	17'050.00	361'213.93
Investitionsrechnung				
Ausgaben	+ CHF	2'458'604.83	1'706'900.00	2'479'032.05
Einnahmen	- CHF	826'303.85	80'000.00	921'000.80
Nettoinvestitionen	= CHF	1'632'300.98	1'626'900.00	1'558'031.25
Nettoinvestitionen (negativ)	= CHF	-	-	-
Finanzierung				
Selbstfinanzierungsmarge (negativ)	- CHF	-	-	-
Selbstfinanzierungsmarge	+ CHF	1'496'391.60	932'050.00	1'629'745.18
Nettoinvestitionen	- CHF	1'632'300.98	1'626'900.00	1'558'031.25
Nettoinvestitionen (negativ)	+ CHF	-	-	-
Finanzierungsfehlbetrag	= CHF	135'909.38	694'850.00	-
Finanzierungsüberschuss	= CHF	-	-	71'713.93

Die Aufwände und Erträge der einzelnen Bereiche weichen gegenüber dem Vorjahr teils ab. So sind im laufenden Jahr in einigen Bereichen die Ausgaben wieder stark gestiegen, andere wieder stark gesunken. Die Laufende Rechnung 2018 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 361'213 ab.

Das Rechnungsergebnis 2018 sehr positiv beeinflusst hat die Auflösung der Rückstellung «Stiftung Lebens- und Wirtschaftsraum Obergoms» im Betrage von CHF 750'000. Ohne diese ausserordentliche Einnahme würde das Ergebnis 2018 deutlich schlechter ausfallen.

2.2.2 Bilanz und Finanzierung

Überblick der Bilanz und der Finanzierung		Stand 31.12.2017	Stand 31.12.2018	Mittelherkunft	Mittelverwendung
				(Abnahme der Aktiven, Zunahme der Passiven)	(Zunahme der Aktiven, Abnahme der Passiven)
1	Aktiven	15'646'196.58	15'901'511.05		
	Finanzvermögen	10'674'196.58	10'640'011.05		
10	Flüssige Mittel	83'729.98	31'424.86	52'305.12	
11	Guthaben	2'281'406.60	2'370'776.19		89'369.59
12	Anlagen	7'973'060.00	7'894'810.00	78'250.00	
13	Transitorische Aktiven	336'000.00	343'000.00		7'000.00
	Verwaltungsvermögen	4'972'000.00	5'261'500.00		
14	Sachgüter	4'972'000.00	5'261'500.00		
	Spezialfinanzierungen	-	-		
18	Vorschüsse für Spezialfinanzierungen	-	-		
2	Passiven	15'646'196.58	15'901'511.05		
	Verpflichtungen	9'309'333.34	9'146'133.08		
20	Laufende Verpflichtungen	1'408'240.95	1'419'692.20	11'451.25	
21	Kurzfristige Schulden	292'192.39	625'340.88	333'148.49	
22	Mittel- und langfristige Schulden	6'764'400.00	7'024'600.00	260'200.00	
23	Verpflichtungen für Sonderrechnungen	-	-		
24	Rückstellungen	830'000.00	35'000.00		795'000.00
25	Transitorische Passiven	14'500.00	41'500.00	27'000.00	
	Spezialfinanzierungen	1'073'317.75	1'130'618.55		
28	Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen	1'073'317.75	1'130'618.55	57'300.80	
	Vermögen	5'263'545.49	5'624'759.42		
29	Eigenkapital	5'263'545.49	5'624'759.42		
	Finanzierungsüberschuss der Verwaltungsrechnung			71'713.93	
	Finanzierungsfehlbetrag der Verwaltungsrechnung			891'369.59	891'369.59

Die Bestandesrechnung weist per 31.12.2018 ein Eigenkapital von Fr. 5'624'759 aus. Damit verfügt die Gemeinde Obergoms über eine sehr solide Finanzlage. Das Verwaltungsvermögen ist mit CHF 5'261'500 als «tief bewertet» einzustufen. Die Gemeinde verfügt über grössere stille Reserven.

Die Gemeinde Obergoms weist eine Bruttoschuld von CHF 9'146'133 und ein realisierbares Finanzvermögen von CHF 10'640'011 aus, was ein Nettovermögen von CHF 1'493'878 ergibt. Das Nettovermögen pro Kopf steigt 2018 um CHF 157. Das Nettovermögen pro Kopf beträgt neu CHF 2'257.

Das Verwaltungsvermögen beträgt per 31.12.2018 CHF 5'261'500. Von dieser Summe sind 10 % für Abschreibungen zu budgetieren, was aber für die Gemeinde kein Problem darstellt.

2.2.3 Laufende Rechnung nach Funktionen

Die Laufende Rechnung 2018 nach Funktionen gegliedert zeigt folgendes Bild:

Laufende Rechnung nach Funktionen	Rechnung 2017		Voranschlag 2018		Rechnung 2018	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung	735'378.04	152'117.20	675'200.00	149'600.00	675'781.88	151'589.47
1 Öffentliche Sicherheit	264'302.95	137'982.25	276'000.00	114'500.00	242'940.10	132'653.45
2 Bildung	631'014.09	29'005.75	633'200.00	28'500.00	652'318.45	28'532.75
3 Kultur, Freizeit, Kultus	519'286.34	69'609.45	333'200.00	66'500.00	457'695.35	75'562.45
4 Gesundheit	105'609.60	37'239.55	132'100.00	50'000.00	103'447.60	15'038.35
5 Soziale Wohlfahrt	225'571.32	1'791.00	279'700.00	1'200.00	282'700.21	1'700.00
6 Verkehr	963'563.40	468'354.40	997'000.00	510'100.00	1'159'457.10	560'440.00
7 Umwelt, Raumordnung,	897'537.30	806'700.30	763'800.00	718'900.00	895'773.86	789'990.11
8 Volkswirtschaft	538'300.59	1'566'909.27	364'050.00	673'500.00	658'044.65	1'499'082.45
9 Finanzen, Steuern	1'642'380.67	3'468'325.75	1'207'500.00	3'366'000.00	1'563'209.77	3'797'993.87
Total Aufwand und Ertrag	6'522'944.30	6'738'034.92	5'661'750.00	5'678'800.00	6'691'368.97	7'052'582.90
Aufwandüberschuss		-		-		-
Ertragsüberschuss	215'090.62		17'050.00		361'213.93	

Im Vergleich zum Vorjahr sind im laufenden Jahr die Aufwendungen im Bereich «Allgemeine Verwaltung» wieder gesunken und entsprechen genau dem Voranschlag 2018.

Im Bereich «Öffentliche Sicherheit» sind die Ausgaben ebenfalls gegenüber dem Vorjahr gesunken. Allgemein sind die Positionen leicht tiefer. Ins besonders bei der Position Militär. Hier sind 2018 keine Aufwendungen mehr entstanden.

Bei der «Bildung» belaufen sich die Ausgaben bei CHF 652'318. Dies sind gegenüber dem Vorjahr CHF 21'304 Mehrausgaben. Hauptsächlich betreffen diese Mehrkosten das Projekt Tagesschule Münster (CHF 16'023) in der Position Primarschule und Kindergarten. Hingegen sind die Kosten für die Orientierungsschule weiterhin rückläufig.

Im Bereich «Kultur, Freizeit, Kultus» gibt es grössere Abweichungen zum Vorjahr. Insgesamt sind die Ausgaben um CHF 61'591 gesunken. Die grösste Abweichung ergibt sich bei der Position römisch-katholische Kirche. Alleine hier sind die Ausgaben um CHF 50'949 tiefer als im Vorjahr. Total belaufen sich die Ausgaben im Bereich «Kultur, Freizeit, Kultus» auf CHF 457'695 (Vorjahr: CHF 519'286).

Im Bereich «Gesundheit» gibt es bei den Ausgaben keine wesentlichen Abweichungen zum Vorjahr. Die Nettoaussgaben entsprechen in etwa dem Voranschlag 2018.

Bei der «Sozialen Wohlfahrt» werden CHF 282'700 als Ausgaben ausgewiesen. Diese Ausgaben stimmen mit dem Voranschlag 2018 überein. Die Abweichung zum Vorjahr beruht hauptsächlich aufgrund der Position Freiwillige wirtschaftliche Hilfe (Kinderrabatt) in Betrag von CHF 49'500, welche ab dem Jahr 2018 abweichend zum Vorjahr verbucht wurde.

Die Ausgaben im Bereich «Verkehr» betragen CHF 1'159'457 und sind somit um CHF 195'894 höher als im Vorjahr. Die grössten Mehrkosten finden sich bei der Position Kantonsstrassen (CHF 43'633), Schneeräumung (CHF 54'699) sowie dem Werkhof mit (CHF 87'340).

Im Bereich «Umwelt – Raumordnung» belaufen sich die Ausgaben 2018 auf CHF 895'773. Im Vorjahr waren es CHF 897'537. Folglich blieben die Gesamtausgaben insgesamt praktisch unverändert obwohl es innerhalb der Positionen doch grössere Abweichungen gab.

Im Bereich «Volkswirtschaft» gab es wie bereits im Vorjahr ausserordentliche Positionen. So wurde im laufenden Jahr ein ausserordentlicher Beitrag von CHF 200'074 an die Obergoms Tourismus AG bezahlt.

Für das Projekt „Goms Village“ hat die Gemeinde Obergoms im Jahr 2011 einen Beitrag von 1 Mio. Franken an der Urversammlung genehmigt. Für das Projekt hat die Gemeinde Obergoms Rückstellungen von insgesamt CHF 750'000 gebildet (je CHF 250'000 in den Jahren 2011, 2012 und 2013). Das seinerzeit entworfene Resort wird nach heutigem Wissensstand nicht wie geplant umgesetzt. Der Gemeinderat hat deshalb entschieden die Rückstellung erfolgswirksam aufzulösen. Die Auflösung der Rückstellung «Stiftung Lebens- und Wirtschaftsraum Obergoms» im Betrag von CHF 750'000 beeinflusst das Rechnungsergebnis 2018 wesentlich.

Bei den «Finanzen, Steuern» betragen die Steuereinnahmen CHF 3'797'993, im Vorjahr betragen diese CHF 3'468'325, dadurch resultiert ein Zuwachs von CHF 329'668. Erfreulicherweise habe sich sowohl die Steuereinnahmen der natürlichen Personen wie auch die Steuereinnahmen der juristischen Personen gegenüber dem Vorjahr verbessert. Der Finanzausgleich blieb annähernd gleich hoch wie im Vorjahr. Ebenfalls zur Verbesserung des Rechnungsergebnisses haben «Neutrale Erträge» (Buchgewinne aus Veräusserung Finanzvermögen) im Umfang von CHF 118'501 beigetragen.

Die Haupteinnahmequellen der Gemeinde sind und bleiben die «Finanzen, Steuern». Mit 53.9% hat sich der Prozentsatz gegenüber dem Vorjahr (51.5%) nochmals erhöht. Die zweitgrösste Einnahmequelle bildet die «Volkswirtschaft» mit 21.3%.

Auf der Aufwandseite bilden die «Finanzen, Steuern» inkl. den Abschreibungen mit 23.9% den grössten Ausgabeposten gefolgt vom Bereich «Verkehr» mit 17.3% und vom Bereich «Umwelt – Raumordnung» mit 13.4%.

2.2.4 Laufende Rechnung nach Arten

Die Laufende Rechnung 2018 nach Arten gegliedert zeigt folgendes Bild:

Laufende Rechnung nach Arten	Rechnung 2017		Voranschlag 2018		Rechnung 2018	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
30 Personalaufwand	951'296.99		995'000.00		974'035.80	
31 Sachaufwand	1'611'440.47		1'303'450.00		1'525'934.74	
32 Passivzinsen	46'810.09		44'500.00		62'222.92	
33 Abschreibungen	1'334'287.03		915'000.00		1'270'275.85	
34 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	98'715.85		95'000.00		97'404.55	
35 Entschädigungen an Gemeinwesen	634'222.20		619'000.00		609'534.15	
36 Eigene Beiträge	1'367'616.42		1'237'100.00		1'603'110.41	
38 Einlagen Spezialfinanzierung	63'744.90		-		57'300.80	
39 Interne Verrechnungen	414'810.35		452'700.00		491'549.75	
40 Steuern		2'220'627.55		2'172'500.00		2'387'911.35
41 Regalien & Konzessionen		1'455'376.25		553'000.00		575'270.45
42 Vermögenserträge		814'079.70		738'500.00		907'603.52
43 Entgelte		1'255'438.67		1'231'400.00		1'393'361.63
44 Beiträge ohne Zweckbindung		395'975.00		395'000.00		397'106.00
45 Rückerstattungen von Gemeinwesen		85'507.35		97'000.00		102'221.40
46 Beiträge eigene Rechnung		52'177.60		38'700.00		797'558.80
48 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen		44'042.45		-		-
49 Interne Verrechnungen		414'810.35		452'700.00		491'549.75
Total Aufwand und Ertrag	6'522'944.30	6'738'034.92	5'661'750.00	5'678'800.00	6'691'368.97	7'052'582.90
Ertragsüberschuss	215'090.62		17'050.00		361'213.93	

Sowohl im Vorjahr wie auch im laufenden Verwaltungsjahr sind ausserordentliche Aufwände aber auch ausserordentliche Erträge angefallen. Ein Vorjahresvergleich ist in den betroffenen Positionen wie «eigene Beiträge, Regalien & Konzessionen, Beiträge eigene Rechnung sowie den Abschreibungen» nur bedingt möglich.

2.2.5 Investitionen nach Arten

Die Investitionsrechnung nach Arten gegliedert zeigt folgendes Bild:

Investitionsrechnung nach Arten	Rechnung 2017		Voranschlag 2018		Rechnung 2018	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
50 Sachgüter	2'020'637.18		940'000.00		2'231'678.85	
52 Darlehen und Beteiligungen	283'000.00		285'000.00		-	
56 Eigene Beiträge	154'967.65		481'900.00		232'005.95	
Übrige						
58 zu aktivierende Ausgaben	-		-		15'347.25	
Nutzungsabgaben und						
61 Vorteilsentgelte Dritter		18'191.00		-		27'194.20
Beiträge für						
66 eigene Rechnung		808'112.85		80'000.00		893'806.60
67 Durchlaufende Beiträge		-		-		-
Total der Ausgaben und Einnahmen	2'458'604.83	826'303.85	1'706'900.00	80'000.00	2'479'032.05	921'000.80
Ausgabenüberschuss		1'632'300.98		1'626'900.00		1'558'031.25

Die Nettoinvestitionen belaufen sich im Verwaltungsjahr 2018 auf CHF 1'558'031 und konnten zu 100 % durch die selbsterarbeiteten Mittel finanziert werden. Die Hauptinvestitionen wurden in Sachgüter getätigt.

Mehrere Projekte konnten nicht nach Voranschlag 2018 realisiert werden. Z.B. Beteiligung an der Obergoms Infrastruktur AG (CHF 285'000). Andere Investitionen mussten notgedrungen ausgeführt werden, z.B. die Behebung der Unwetterschäden (Lawinenschäden).

Die Nettoinvestitionen für das Jahr 2018 fallen gegenüber dem Voranschlag (CHF 1'626'900) um CHF 68'869 tiefer aus.

2.2.6 Investitionen nach Funktionen

Die Investitionsrechnung 2018 nach Funktionen gegliedert zeigt folgendes Bild:

Investitionsrechnung nach Funktionen	Rechnung 2017		Voranschlag 2018		Rechnung 2018	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0 Allgemeine Verwaltung	9'732.40	-	-	-	-	-
1 Öffentliche Sicherheit	-	17'123.45	-	-	-	-
2 Bildung	40'290.00	-	-	-	-	-
3 Kultur, Freizeit, Kultus	30'757.70	32'944.55	200'000.00	-	125'058.55	62'000.00
4 Gesundheit	-	-	1'400.00	-	-	-
5 Soziale Wohlfahrt	8'091.00	-	-	-	1'820.85	-
6 Verkehr	676'303.28	139'638.30	700'000.00	80'000.00	1'067'392.90	367'800.20
7 Umwelt, Raumordnung	1'247'957.20	636'597.55	520'500.00	-	1'235'707.60	491'200.60
8 Volkswirtschaft,	445'473.25	-	285'000.00	-	49'052.15	-
9 Finanzen, Steuern	-	-	-	-	-	-
Total der Ausgaben und Einnahmen	2'458'604.83	826'303.85	1'706'900.00	80'000.00	2'479'032.05	921'000.80
Ausgabenüber- schuss		1'632'300.98		1'626'900.00		1'558'031.25

Im Bereich «Kultur, Freizeit, Kultus» wurden CHF 125'058 in die Wander- und Bikewege investiert, welche wiederum mit CHF 62'000 subventioniert wurden.

Im Bereich «Verkehr» fallen die Flur- und Forststrassen mit CHF 292'775 ins Gewicht. Die Kantonssubventionen betragen für diesen Bereich CHF 235'000. Die Rottenbrücke in Oberwald kostete 2018 CHF 224'117. In diesem Zusammenhang wurde in Oberwald für die Fussgängerstreifen und den Dorfplatz CHF 162'391 ausgegeben. Die Umrüstung der Dorfbeleuchtung auf LED verursachte Kosten im Betrage von CHF 76'118. Es wurden Fahrzeuge und Maschinen für netto CHF 87'728 angeschafft.

Im Bereich «Umwelt und Raumordnung» sind Investitionen für die Wasserversorgung von CHF 317'591 getätigt worden. Als Beiträge Dritter konnten CHF 107'197 eingenommen werden. Im Bereich Ökohof sind 224'884.55 investiert worden, ca. CHF 25'000 unter dem Budget. Arbeiten auf den Friedhöfen kosteten CHF 31'548. Im Hochwasserschutz fielen 2018 Kosten von CHF 198'466 an, welche mit CHF 97'160 subventioniert wurden. Die Unwetterschäden (Lawinenschäden) 2018 verursachten Kosten von CHF 410'829. Diese Arbeiten wurden von Bund, Kanton und Fonds unversicherbare Elementarschäden mit CHF 280'666 unterstützt.

Bei der «Volkswirtschaft» sind ebenfalls Investitionen von CHF 15'454 für die Infotafeln und CHF 33'597 auf dem Flugplatz Ulrichen getätigt worden.

2.3 Abschreibungstabelle

Kontobezeichnung	Wert			Ab- schreibung	Abschreibung Ausserord.	Wert
	1.01.18 in CHF	Zunahme in CHF	Abnahme in CHF			
Orts- und Raumplanung	10'000	51'927		31'927		30'000
Vermessung (GBV / LWN)	50'000			10'000	10'000	30'000
Flugplatz	350'000	33'597		3'597		380'000
Wasserversorgung	820'000	316'512	107'194	99'318		930'000
Ökohof	14'000	224'885		23'885		215'000
3. Rhonekorrektio (R3)	-	30'500		-		30'500
Hochwasserschutz	300'000	167'967	97'160	120'807	150'000	100'000
Dorf- und Quartierstrassen	370'000	308'284	30'000	68'284		580'000
Flur- und Forststrassen	300'000	292'776	235'000	7'776		350'000
Wanderwegnetz	80'000	125'059	62'000	13'059	60'000	70'000
Strassenbeleuchtung	70'000	76'119		16'119	50'000	80'000
Kantonsstrassen	-	199'685		49'685	150'000	-
Willkommenstafeln	30'000	15'455		10'455	20'000	15'000
Sport- und Freizeitanlagen	125'000			15'000		110'000
Entwässerung / Drainagen	130'000			20'000		110'000
Lawinenverbauungen/Waldbau	140'000	460	6'180	14'280		120'000
Unwetter- und Lawinenschäden		410'830	280'666	60'164	40'000	30'000
Friedhöfe	35'000	31'548		6'548		60'000
Verwaltungsgebäude O'gesteln	154'000			6'000		148'000
Mehrzweckgebäude O'gesteln	365'000			15'000		350'000
Sporthalle Oberwald	72'000			3'000		69'000
Feuerwehrlokale	350'000			30'000	20'000	300'000
Zivilschutz/Einstellhalle Ulrichen	54'000			4'000		50'000
Kehrichtsammelstellen	230'000			10'000		220'000
Sanierung Deponie Sand	24'000			4'000		20'000
Schulhäuser	250'000			20'000		230'000
Investitionen Behinderte und Soz.	-	1'821		1'821		-
Geschäftslokal Päsper	480'000			20'000		460'000
Wasserzähler	9'000	1'080		80		10'000
Gemeindefahrzeuge/-maschinen	160'000	190'529	102'800	83'729		164'000
TOTAL	4'972'000	2'479'032	921'000	768'532	500'000	5'261'500

Art. 51 Abs. 1 VFFG (Grundsatz)

Das Verwaltungsvermögen ist mit zehn Prozent vom Restwert abzuschreiben.

Die ordentlichen Abschreibungen betragen für das Jahr 2018 CHF 768'532. Dies ergibt einen Abschreibungssatz von 11.8%. Notwendig wären 10 %.

Zusätzlich wurden ausserordentliche Abschreibungen von CHF 500'000 auf dem Verwaltungsvermögen verbucht. Der Gesamtabschreibungssatz beträgt 25%.

2.4 Verpflichtungs- und Zusatzkredite

Objekt	Konto	Kredit			Beansprucht		Restbetrag
		ursprüngl.	zusätzl.	gesamt	01.01.	31.12.	
keine.							

2.5 Spezialfonds

Objekt	Konto	Stand	Zunahme	Abnahme	Stand
		01.01.			31.12
Keine					

2.6 Schlussbemerkungen

Die auf den 31. Dezember 2018 abgeschlossene Jahresrechnung weist einen Ertragsüberschuss von CHF 361'213 aus. Das Ergebnis ist deutlich besser, als dies im Voranschlag vorgesehen war. Wie bereits erwähnt wurde das Ergebnis durch die ausserordentliche Auflösung der Rückstellungen betreffend «Stiftung Lebens- und Wirtschaftsraum Obergoms» im Betrage von CHF 750'000 stark beeinflusst. Ohne diese ausserordentliche Einnahme würde das Ergebnis 2018 deutlich schlechter ausfallen.

Das Eigenkapital erhöhte sich um den Ertragsüberschuss und beträgt neu CHF 5'624'759.

Obwohl im Jahr 2018 einzelne Projekte nicht wie vorgesehen realisiert werden konnten, hat die Gemeinde Nettoinvestitionen von CHF 1'558'031 getätigt. Das Nettovermögen per 31.12.2018 beträgt nun CHF 1'493'877, was einem pro Kopf Vermögen von CHF 2'257 entspricht.

2.7 Kurzbericht der Revisionsstelle

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung 2018

an die Urversammlung der

Einwohnergemeinde Obergoms

Als Revisionsstelle gemäss Art. 83 bis 86 des Gemeindegesetzes des Kantons Wallis vom 5. Februar 2004 (nachfolgend GemG) und gemäss Art. 72 bis 75 der Verordnung betreffend die Führung des Finanzhaushaltes der Gemeinden vom 16. Juni 2004 (nachfolgend VFFG) haben wir auftragsgemäss die beiliegende Jahresrechnung der Einwohnergemeinde Obergoms, bestehend aus der Bilanz, der Verwaltungsrechnung (Laufende Rechnung und Investitionsrechnung) und dem Anhang für das am 31.12.2018 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Verantwortung des Gemeinderates

Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Art. 74 ff. GemG sowie den Bestimmungen der VFFG verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeinderat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des GemG und der VFFG und dem Schweizer Prüfungshinweis 60 Prüfung und Berichterstattung des Abschlussprüfers einer Gemeinderechnung vorgenommen. Nach diesem Prüfungshinweis haben wir die beruflichen Verhaltensanforderungen einzuhalten und die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am Bilanzstichtag 31.12.2018 abgeschlossene Rechnungsjahr den gesetzlichen Bestimmungen (GemG und VFFG) und den entsprechenden Reglementen.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit gemäss Art. 83 GemG sowie Art. 72 und 73 VFFG erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Gemeinderates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Im Rahmen unserer Prüfung halten wir ergänzend fest, dass

- die Bewertung der Beteiligungen und anderer Teile des Finanzvermögens angemessen ist;
- die Höhe der buchhalterischen Abschreibungen den Bestimmungen der VFFG entspricht;
- die Einwohnergemeinde Obergoms keine Nettoverschuldung hat;
- gemäss unserer Beurteilung die Einwohnergemeinde Obergoms in der Lage ist, ihren Verpflichtungen nachzukommen;
- die Schlussbesprechung mit dem Gemeinderat stattgefunden hat.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Fiesch, 17. Mai 2019

APROA AG



Dionys Michel
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor



Simon Imhasly
Zugelassener Revisionsexperte

3. Antrag des Gemeinderates an die Urversammlung

Der Gemeinderat beantragt der Urversammlung die vorliegende Jahresrechnung 2018 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 361'213.93 zu genehmigen.

Obergoms, im Juni 2019

Der Präsident:



Christian Imsand

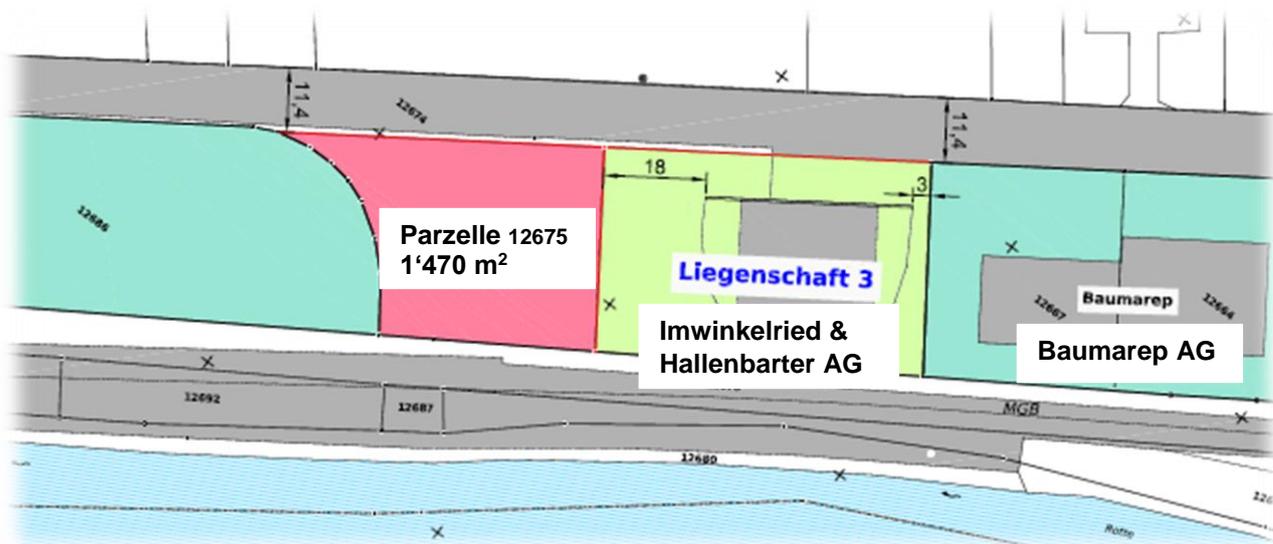
Der Schreiber:



Daniel Biderbost

VERKAUF LIEGENSCHAFT (PARZELLE 12675) AN MARTIN SENN

Die derzeit von der SwissWinds Services GmbH gemietete Halle in Gluringen wurde an die Elektrizitätswerk Obergoms AG verkauft und wird künftig durch die Elektrizitätswerk Obergoms AG genutzt. Aus diesem Grund hat Martin Senn, 1946 Bourg-St-Pierre VS, das Gesuch zum Erwerb einer Parzelle in der Gewerbezone Ulrichen eingereicht. Auf der Parzelle wird eine Gewerbehalle erstellt, die als Lagerwerkstatt für den Betrieb des Windparks Gries dient.



Objekt	Industrieland (Gewerbezone/Verkehrszone)
Fläche	1'470 m ²
Verkaufspreis	73'500 Franken
Kaufinteressent	Martin Senn, Bourg-St-Pierre VS

ANTRAG

Der Gemeinderat beantragt der Veräusserung der Liegenschaft 12675 an Martin Senn zuzustimmen.

TAGESSCHULE MÜNSTER – BÜRGERSCHAFTSKREDIT UMBAU

Mit der Gründung des Vereins Tagesschule Münster am 8. Mai 2019 ist es gelungen, den Schulstandort im Goms/Obergoms längerfristig zu sichern. Zudem können die Schülerinnen und Schüler von einem umfassenden Angebot von Betreuung, Aufgabenaufsicht, Mittagstisch, sportlichen und kulturellen Aktivitäten, etc. profitieren.



Über die aktuellen Themen des Projekts Tagesschule Münster wurde an der Informationsveranstaltung vom 24. Mai 2019 dahingehend informiert, dass die Vorbereitungen für den Start der Tagesschule Münster auf das Schuljahr 2019/2020 auf Hochtouren laufen.

Ab dem kommenden Schuljahr sind alle Stufen von KITA, Kindergarten, Primarschule und Orientierungsschule zentral in Münster vereint. Die notwendigen Umbaukosten belaufen sich auf rund 5.5 Mio. Franken, wovon 30% des anrechenbaren Betrages vom Kanton übernommen werden (knapp 1 Mio. Franken). Für weitere Anteile wurden verschiedene Institutionen um Beiträge angefragt.

Die Restkosten müssen von der Trägerschaft, d.h. von den Gemeinden Obergoms und Goms gemäss Verteilschlüssel getragen werden.

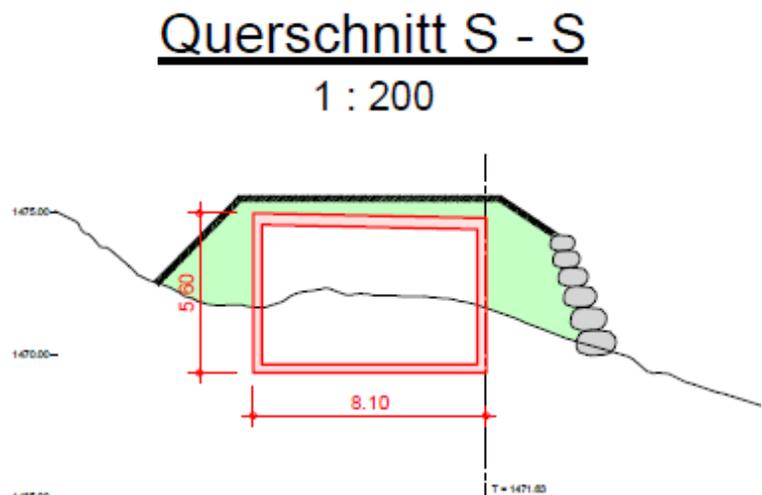
ANTRAG

Der Gemeinderat beantragt der Urversammlung, den Mitbürgerschaftskredit mit der Gemeinde Goms für den Umbau der Tagesschule Münster in Höhe von insgesamt höchstens CHF 3 Mio. zu genehmigen.



WASSERVERSORGUNG – NEUBAU RESERVOIR LENGCHEER

Um sich den stets ändernden Anforderungen sowohl heute als auch in Zukunft zu genügen, müssen die Gemeinden ihre Wasserversorgungen mit all ihren Anlageteilen periodisch überprüfen und gegebenenfalls ausbauen. Damit über die Zweckmässigkeit solcher Investitionen entschieden werden kann, müssen genaue Kenntnisse über bestehende Engpässe und Schwachstellen vorhanden sein. Aus diesem Grunde hat die Gemeinde Obergoms ein **Generelles Wasserversorgungsprojekt GWP** ausarbeiten lassen, um solche Fragestellungen fundiert beantworten zu können. Die meisten Wasserversorgungen haben ihren Ursprung anfangs des 20. Jahrhunderts. Danach wurden die Wasserversorgungen mehr oder weniger kontinuierlich auf den heutigen Stand ausgebaut. Alle diese Rohrleitungen, Armaturen, Pumpwerke, Reservoire usw. altern im Laufe der Zeit. Früher oder später müssen die Anlagen instandgesetzt oder ersetzt werden. Aus diesem Grunde hat die Gemeinde Obergoms eine **Erneuerungsplanung EP** ausarbeiten lassen, um die jeweiligen Zeitpunkte für eine Instandsetzung oder für einen Ersatz festzulegen.



Der Neubau Reservoir Lengcheer ist eine erste Umsetzungsmassnahme der gewählten Ausbauvariante. Das neue Reservoir wird mit einem Speichervolumen von 330 m³ geplant. Der Standort des neuen Reservoirs ist in unmittelbarer Nähe zum bereits bestehenden Reservoir vorgesehen.

ANTRAG

Der Gemeinderat beantragt der Urversammlung dem Kreditbeschluss von CHF 1'300'000 zuzustimmen.

GESUNDHEITZENTRUM OBER/GOMS: ALLES UNTER EINEM DACH

Für die Gemeinden Goms und Obergoms ist es eine bedeutende und zukunftsweisende Aufgabe, eine umfassende Gesundheitsversorgung zu gewährleisten. Mit dem Entscheid vom letzten Oktober, in Münster ein regionales Gesundheitszentrum aufzubauen, kann für die Bevölkerung und Gäste langfristig ein wichtiges Angebot sichergestellt werden. Das Projekt hat sich in den vergangenen Monaten weiter konkretisiert.

Das Gesundheitszentrum ist als Marktplatz für verschiedene Dienstleistungen aus den Bereichen Gesundheit, Pflege und Betreuung geplant. Das Herzstück bildet eine Gemeinschaftspraxis, umgeben von ergänzenden Angeboten wie beispielsweise Physiotherapie oder medizinischer Trainingstherapie. Ausserdem sollen die regionalen Stützpunkte der Sanität Oberwallis oder der Spitex im neuen Zentrum Platz finden. Abklärungen dazu sind in Gang.

Wohnen im neuen Gesundheitszentrum

Über diese verschiedenen Dienstleistungen hinaus entstehen im selben Gebäude barrierefreie, altersgerechte Wohnungen. Damit spricht das Projekt in erster Linie Einzelpersonen und Paare an, die sich im Zentrum besonders sicher und aufgehoben fühlen sollen. Die Bewohner und Bewohnerinnen können - den persönlichen, sich verändernden Bedürfnissen entsprechend – quasi unter einem Dach auf die unterschiedlichen sozialen, betreuenden, pflegerischen und medizinischen Dienstleistungen zurückgreifen. Im selben Wurf werden zusätzliche Parkplätze geplant, um die durch Skilift, Schule, KiTa etc. bereits strapazierte Parksituation bei der «Hüsmatte» zu entschärfen und das Zentrum intelligent zu erschliessen.



Optimale Erreichbarkeit dank zentraler Lage: Das Gesundheitszentrum Ober/Goms wird auf der «Hüsmatte» in Münster stehen.

Architekturwettbewerb im Sommer

Das Projekt mit all diesen vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten ist komplex. Entsprechend hoch sind die baulichen Anforderungen. Um den optimalen Entwurf zu finden, schreiben die Gemeinden Goms und Obergoms Ende Juni einen Architekturwettbewerb im offenen Verfahren aus. In der Ausschreibung richtet sich das Augenmerk besonders darauf, das Zentrum für die Bevölkerung und Gäste leicht zugänglich zu gestalten. Bis Mitte Dezember will die Jury – bestehend aus Experten und Expertinnen aus den Bereichen Architektur, Gesundheit und Alter – das Siegerprojekt bekannt geben. Anschliessend werden die eingereichten Arbeiten in einer Ausstellung der Öffentlichkeit präsentiert. Das Siegerprojekt wird schliesslich weiter ausgearbeitet, damit die Urversammlungen der beiden Gemeinden über den Kreditantrag und die Realisierung des Projekts entscheiden können. Baubeginn ist gemäss heutiger Planung 2021. Im Jahr 2023 sollen die Wohnungen bezugsbereit sein und das Gesundheitszentrum seinen Betrieb aufnehmen.

TOUR DE SUISSE – ZIELHUB GOMS AM 22. UND 23. JUNI 2019

Der Countdown läuft! In wenigen Wochen endet die Tour de Suisse 2019 (TdS) mit einem eindrücklichen Radsportfest im Goms. Das lokale OK unter der Leitung von Präsident Beat Schilter und Co-Präsident Koni Hallenbarter befindet sich im Schlusssprint für die Vorbereitungen. Ein Update.

Spannung pur bis zur letzten Etappe

Mit 18 UCI-Worldtour Teams und drei vergebenen Wildcards werden an der diesjährigen TdS insgesamt 21 Teams starten. Voraussichtlich am Start sind Rohan Denis (Zeitfahr-Weltmeister 2018), Geraint Thomas (Sieger Tour de France 2018), Greg van Avermaet (Olympiasieger) und mit grösster Wahrscheinlichkeit Lokalheld Kilian Frankiny (Team Groupama FDJ). Mit dem Einzelzeitfahren am Samstag (19.2 Kilometer, 98 Höhenmeter) und der Königsetappe am Sonntag (144.4 Kilometer, 4020 Höhenmeter) bleibt die TdS bis zur letzten Minute spannend. Es kann davon ausgegangen werden, dass der Gesamtsieger 2019 erst spät – wenn nicht sogar im Schlusssprint nach Ulrichen - auszumachen sein wird.

TV-Bilder aus dem Goms in die ganze Welt

Das mediale Echo für die viertgrösste Radrundfahrt ist ungebrochen, der Werbeeffect für das Goms unbezahlbar. Die Samstagsetappe wird ab 15.00 Uhr im TV zu sehen sein, am Sonntag wird das Rennen ausnahmsweise – und damit äusserst positiv für die Region – bereits ab 13.00 Uhr übertragen. Über die gesamte Tour wird mit über 200 Stunden TV-Übertragung in über 120 Ländern und bis zu 30 Millionen TV-Zuschauerinnen und Zuschauern gerechnet. Auf Grossbildschirmen im Start-/Zielgelände kann das Rennen um den Gesamtsieg hautnah miterlebt werden.

Programm Samstag, 22.06.2019		Programm Sonntag, 23.06.2019	
Tour de Suisse		Tour de Suisse	
13.30	Start Werbekolonnen	10.45	Fahrereinschreibung
14.23	Erster Start Einzelzeitfahren Ulrichen – Ulrichen	10.55	Start Werbekolonnen
15.00	Beginn TV-Liveübertragung	11.55	Start Königsetappe Ulrichen – Ulrichen mit Furka-, Susten- und Grimselpass
ca. 17.20	Letzte Ankunft Einzelzeitfahren Ulrichen – Ulrichen	13.00	Beginn TV-Liveübertragung
Anschl.	Siegerehrung	ca. 16.20	Ankunft Tour de Suisse Anschliessend Siegerehrung
Rahmenprogramm		Rahmenprogramm	
12.45	Feierliche Einweihung der neuen MGB-Lokomotive «Obergoms»	10.30 – 17.00	Tour de Suisse Village, Showtruck, Bike Expo, Kids World
13.00 – 18.00	Tour de Suisse Village, Showtruck, Bike Expo, Kids World	ca. 13.00	Biathlon Show-Wettkampf im Start-Zielgelände, Mixstaffel auf Rollski, 8 Teams, Gesamtdistanz 6.5 Kilometer
Ab 15.00	Santiglais Trichler Oberwald		
16.00 – ca. 22.00	Stubete mit abwechselnden Auftritten der Ländlerformationen Erner Buebe, Trio Bietschhorn, Hüsmüsig Eggerberg		
22.00 – ca. 02.00	Volkfest, Party und Unterhaltung mit Ben Berg		

Volkswettbewerb Dekoration

Seit wenigen Tagen ist der Dekorationswettbewerb lanciert. Die Bevölkerung von Niederwald bis Oberwald ist eingeladen, die Dörfer farbenfroh zu dekorieren. Der Fantasie sind fast keine Grenzen gesetzt. Einzig ein Bezug zum Velosport und eine Mindestgrösse von einem Meter ist wichtig, damit die Sichtbarkeit gegeben ist. Die Jurierung findet in der Eventwoche statt, es gibt attraktive Preise zu gewinnen. Anmeldung zur Prämierung bei der Obergoms Tourismus AG, Telefon 027 974 68 68 oder tourismus@obergoms.ch.

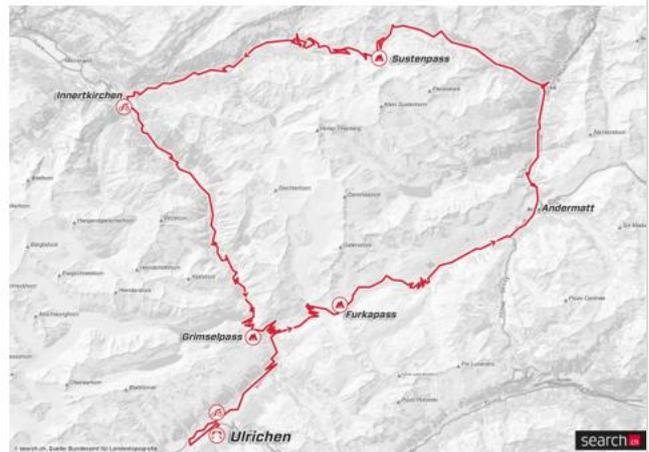
Social Media Kampagne «Ein Velo auf Reisen»

Ausgestattet mit einem GPS-Tracker wurde ein Velo auf eine abenteuerliche Reise geschickt. Das Bike ist frei zugänglich und kann von jeder Person auf einer Strecke nach Wunsch gefahren und an einer neuen, spannenden Position platziert werden. Mit entsprechenden Posts auf Instagram/Facebook (Foto/Standort mit Hash-tag #heschinschersVelogesehGoms oder #tds2019Goms) erfolgt automatisch die Teilnahme am Wettbewerb mit attraktiven Preisen. Kilian Frankiny hat am 22.05.2019 die erste Fahrt auf dem Gommer Velo unternommen. Schon wenige Tage später wurde das Velo in Münster, dann in Raron und Visp gesichtet. Die zentrale Frage: Wo ist das TdS-Bike am 22.06.2019? Die Aktion wird medial u.a. durch rro begleitet.

Streckenpläne TdS Hub Goms 2019



Streckenplan Samstag (Einzelzeitfahren, 19.2 km)



Streckenplan Sonntag (Königsetappe, 144 km)

Tour de Suisse 2019

Die TdS 2019 findet vom 15. bis zum 23. Juni 2019 statt. Der Starthub ist in Langnau im Emmental, der Zielhub im Goms. Das Hub-Konzept wird im Rahmen der Tour de Suisse bereits seit einigen Jahren erfolgreich angewendet. Anstatt jeden Tag an einem anderen Etappenort zu starten und anzukommen, konzentriert sich die Tour de Suisse am Start- und Schlusswochenende auf einen Start-/Zielort.

Trägerverein «Tour de Suisse Hub Goms 2019»

Für die Organisation und Durchführung des Grossanlasses wurde der Verein «Tour de Suisse Hub Goms 2019» durch die Gemeinden Goms, Obergoms und die Obergoms Tourismus AG gegründet. Als Präsidentin waltet Monika Holzegger (VR-Präsidenten Obergoms Tourismus AG), die Gemeindepräsidenten Gerhard Kiechler (Goms) und Christian Imsand (Obergoms) engagieren sich als Vizepräsidenten.

Das regionale OK arbeitet unter der Leitung von Beat Schilter. Im Komitee setzen sich Macherinnen und Macher aus dem Goms dafür ein, dass das Radsportfest am Fusse der Alpenpässe zu einem grossen Erfolg mit nachhaltiger Wirkung für die Region wird.

OK mit Kilian Frankiny Das lokale OK freute sich über die tolle Nachricht des Teams Groupama FDJ. Kilian Frankiny wird voraussichtlich an der Heim-TdS starten.



Strassensperrung (Stand 26.05.2019)

Mit dem Zeitfahren am Samstag im Obergoms und der Königsetappe am Sonntag über die Alpenpässe wird es zu Strassensperrungen und Verkehrseinschränkungen in der Region kommen. Während für die Königsetappe am Sonntag nur punktuelle, eher kurzzeitige Sperrungen zu erwarten sind, ist am Samstag für das Einzelzeitfahren mit längeren Sperrungen zu rechnen. In enger Zusammenarbeit mit der Kantonspolizei Wallis und den TdS-Verantwortlichen wird für das Eventwochenende ein umfassendes Verkehrskonzept inklusive der entsprechenden Signalisierung im Wallis und in den Nachbarkantonen vorbereitet. Mit dem öffentlichen Verkehr (MGB) wird das Goms jederzeit uneingeschränkt erreichbar sein.

Samstag (Einzel- Zeitfahren)	14.00 – ca. 17.30	<ul style="list-style-type: none"> - Vollsperrung der Kantonsstrasse Münster (Coop) Oberwald (Beginn Furkaspasstrasse) - Der Passverkehr ab Gletsch Richtung Brig wird auf der Talspur Richtung Oberwald angehalten - Der Verkehr vom Nufenenpass in Richtung Brig wird auf dem Nufenenpass und vor der Ortseinfahrt Ulrichen auf der Talspur angehalten - Nach Strassenöffnung ist im Bereich der Parkplatzausfahrten sowie bei den Zufahrten zu den Alpenpässen mit Behinderungen zu rechnen - Der Autoverlad Furka bleibt während der gesamten Dauer des Einzelzeitfahrens eingestellt. Letzter Autozug 13.05 Uhr, erster Autozug 17.05 Uhr
Sonntag (Königsetappe)	11.30 - ca. 17.00	<ul style="list-style-type: none"> - Einzelne kurze, punktuelle Sperrungen - Die Strecke wird fliegend gesperrt - Es ist während der gesamten Veranstaltung mit Verkehrsbehinderungen zu rechnen

Anreiseinfo

Auto	<p>Offizielle Parkplätze</p> <ul style="list-style-type: none"> - (1) Ehemaliger Militärflugplatz Ulrichen, westlicher Teil (begrenzte Anzahl Parkplätze, Sperrzeiten beachten) - (2) Segelflugplatz Münster (Weiterreise mit MGB ab Münster / Fussmarsch) - (3) Öffentliche Parkplätze in den umliegenden Ortschaften <p>Aufgrund des beschränkten Parkplatzangebotes in unmittelbarer Nähe des Start-/Zielgeländes wird empfohlen, die öffentlichen Verkehrsmittel zu nutzen oder frühzeitig anzureisen.</p>
Bahn	<p>Die Züge der Matterhorn Gotthard Bahn verkehren an beiden Renntagen fahrplanmässig und ohne Einschränkungen. Zusätzlich zum bestehenden Angebot verstärkt die Matterhorn Gotthard Bahn das Reiseangebot mit Extrazügen ab Brig und Oberwald (Samstag und Sonntag) sowie mit Shuttlezügen (Samstag). Angebot siehe obergoms.ch/tds</p>

BUNDESLAGER 2021

Zurzeit laufen die Vorbereitungen für das Bundeslager 2021 auf Hochtouren und das OK ist im Gespräch mit den betroffenen Bewirtschaftern und Landeigentümern.

Bundeslager 2021
Camp Fédéral 2021
Campo Federale 2021



Für September 2019 ist eine umfassende öffentliche Information zum Bundeslager 2021 geplant.

EINLADUNG ZUR BÜRGERVERSAMMLUNG

Datum: Donnerstag, 13. Juni 2019
Zeit: im Anschluss an die Urversammlung
Ort: Ulrichen (Schulhaus)

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmezähler/-innen
3. Protokoll der Bürgerversammlung vom 28. März 2019
4. Rechnung 2018 Bürgergemeinde Obergoms
 - 4.1 Bilanz / Laufende Rechnung
 - 4.2 Bericht der Revisionsstelle
 - 4.3 Genehmigung der Rechnung
5. Verschiedenes

Auf der Gemeindekanzlei in Obergesteln liegen folgende Dokumente zur Einsichtnahme auf:

- Protokoll der Bürgerversammlung vom 28. März 2019
- Rechnung 2018 Bürgergemeinde
 - o Bilanz
 - o Laufende Rechnung

Obergoms, 24. Mai 2019

Der Burgerrat Obergoms

JAHRESRECHNUNG 2018 – BURGERGEMEINDE

1.	Bericht zur Jahresrechnung 2018	27
2.	Jahresrechnung 2018.....	28
2.1	Überblick über die Jahresrechnung	28
2.2	Bilanz.....	29
2.3	Laufende Rechnung nach Funktionen	30
2.4	Laufende Rechnung nach Arten	30
2.5	Abschreibungstabelle	31
2.6	Verpflichtungs- und Zusatzkredite.....	31
2.7	Schlussbemerkungen.....	31
2.8	Kurzbericht der Revisionsstelle	32 - 33
2.9	Antrag des Burgerrates an die Burgerversammlung.....	33

BURGERGEMEINDE – BERICHT ZUR JAHRESRECHNUNG**1. Bericht**

Die auf den 31.12.2018 abgeschlossene Verwaltungsrechnung wurde durch den Burgerrat an der Sitzung vom 14. Mai 2019 genehmigt. Die von der Burgerversammlung gewählte Revisionsstelle APROA AG hat die Buchführung und die Rechnung geprüft. Über die durchgeführte Prüfung wurde der Rat seitens der Revisionsstelle entsprechend informiert. Den Bericht der Revisionsstelle finden sie abgedruckt vor.

Im Rahmen der Revision der Verordnung betreffend die Führung des Finanzhaushaltes der Gemeinden werden nach Art. 30bis den Bürgergemeinden bezüglich der Rechnung erleichterte Anforderungen gewährt. Weiter werden die Bürgergemeinden von der Verpflichtung einer einleitenden Botschaft unter bestimmten Auflagen befreit. Die Bürgergemeinde Obergoms erfüllt diese Kriterien und verzichtet auf die einleitende Botschaft.

Zudem besteht auch nach Art. 20 der vorerwähnten Verordnung keine Verpflichtung zur Erstellung eines Finanzplanes. Die Anforderungen hierzu werden kumulativ erfüllt.

Die auf den 31.12.2018 abgeschlossene Verwaltungsrechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 15'178 ab. Das Budgetgleichgewicht, wie dies durch das Gemeindegesezt verlangt wird, wird eingehalten.

Das heutige Eigenkapital steigt um den Ertragsüberschuss auf CHF 1'116'539, was ein sehr hoher Wert darstellt.

Die Stromproduktion der Windkraftträder auf dem Gries fiel 2018 weit geringer aus als 2017. Deshalb konnte 2018 als Baurechtszins nur CHF 36'205 in Rechnung gestellt werden. 2017 wurden CHF 50'568 als Baurechtszins eingenommen. Im Jahr 2017 konnte zusätzlich CHF 50'000 als Miete für den Deponieplatz „Grie“ beim Bau des Kraftwerks Rhone verbucht werden. Deshalb schliesst die Jahresrechnung 2018 mit rund CHF 61'000 schlechter ab als im Vorjahr,

2. Jahresrechnung 2018

2.1 Überblick über die Jahresrechnung

Laufende Rechnung					
Ergebnis vor Abschreibungen					
Aufwand	-	CHF	113'333.75	87'200.00	119'907.97
Ertrag	+	CHF	216'262.05	121'600.00	159'086.94
Selbstfinanzierungsmarge (negativ)	=	CHF	-	-	-
Selbstfinanzierungsmarge	=	CHF	102'928.30	34'400.00	39'178.97
Ergebnis nach Abschreibungen					
Selbstfinanzierungsmarge (negativ)	-	CHF	-	-	-
Selbstfinanzierungsmarge	+	CHF	102'928.30	34'400.00	39'178.97
Ordentliche Abschreibungen	-	CHF	26'600.00	25'000.00	24'000.00
Zusätzliche Abschreibungen	-	CHF	-	-	-
Abschreibung des Bilanzfehlbetrages	-	CHF	-	-	-
Aufwandüberschuss	=	CHF	-	-	-
Ertragsüberschuss	=	CHF	76'328.30	9'400.00	15'178.97
Investitionsrechnung					
Ausgaben	+	CHF	-	-	-
Einnahmen	-	CHF	-	-	-
Nettoinvestitionen	=	CHF	-	-	-
Nettoinvestitionen (negativ)	=	CHF	-	-	-
Finanzierung					
Selbstfinanzierungsmarge (negativ)	-	CHF	-	-	-
Selbstfinanzierungsmarge	+	CHF	102'928.30	34'400.00	39'178.97
Nettoinvestitionen	-	CHF	-	-	-
Nettoinvestitionen (negativ)	+	CHF	-	-	-
Finanzierungsfehlbetrag	=	CHF	-	-	-
Finanzierungsüberschuss	=	CHF	102'928.30	34'400.00	39'178.97

2.2 Bilanz

Überblick der Bilanz und der Finanzierung		Stand 31.12.2017	Stand 31.12.2018
1	Aktiven	1'336'138.25	1'325'212.43
	Finanzvermögen	1'108'138.25	1'121'212.43
10	Flüssige Mittel	837'698.95	660'486.98
11	Guthaben	161'739.30	52'025.45
12	Anlagen	108'700.00	408'700.00
13	Transitorische Aktiven	-	-
	Verwaltungsvermögen	228'000.00	204'000.00
14	Sachgüter	228'000.00	204'000.00
15	Darlehen und dauernde Beteiligungen	-	-
16	Investitionsbeiträge	-	-
17	Übrige aktivierte Ausgaben	-	-
	Spezialfinanzierungen	-	-
18	Vorschüsse für Spezialfinanzierungen	-	-
	Fehlbetrag	-	-
19	Bilanzfehlbetrag	-	-
2	Passiven	1'336'138.25	1'325'212.43
	Verpflichtungen	114'862.20	88'647.45
20	Laufende Verpflichtungen	-	-
21	Kurzfristige Schulden	53'862.20	27'647.45
22	Mittel- und langfristige Schulden	-	-
23	Verpflichtungen für Sonderrechnungen	-	-
24	Rückstellungen	60'000.00	60'000.00
25	Transitorische Passiven	1'000.00	1'000.00
	Spezialfinanzierungen	119'915.65	120'025.61
28	Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen	119'915.65	120'025.61
	Vermögen	1'101'360.40	1'116'539.37
29	Eigenkapital	1'101'360.40	1'116'539.37

2.3 Laufende Rechnung nach Funktionen

Die Laufende Rechnung 2018 nach Funktionen gegliedert:

Laufende Rechnung nach Funktionen	Rechnung 2017		Voranschlag 2018		Rechnung 2018	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung	42'239.55	7'820.00	19'400.00	7'500.00	15'901.70	9'309.65
6 Verkehr	12'200.00	-	26'000.00	-	12'500.00	-
8 Volkswirtschaft, inkl. Elektrizitätswerk	36'687.10	24'717.40	25'600.00	8'100.00	65'361.61	35'264.41
9 Finanzen, Steuern	48'807.10	183'724.65	41'200.00	106'000.00	50'144.66	114'512.88
Total Aufwand und Ertrag	139'933.75	216'262.05	112'200.00	121'600.00	143'907.97	159'086.94
Aufwandüberschuss		-		-		-
Ertragsüberschuss	76'328.30		9'400.00		15'178.97	

2.4 Laufende Rechnung nach Arten

Die Laufende Rechnung 2018 nach Arten gegliedert:

Laufende Rechnung nach Arten	Rechnung 2017		Voranschlag 2018		Rechnung 2018	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
30 Personalaufwand	25'344.75		32'000.00		23'400.00	
31 Sachaufwand	82'394.10		49'700.00		90'953.15	
32 Passivzinsen	192.35		200.00		86.86	
33 Abschreibungen	26'600.00		25'000.00		24'000.00	
36 Eigene Beiträge	5'258.00		5'200.00		5'358.00	
38 Einlagen in Spezialfinanzierungen	144.55		100.00		109.96	
42 Vermögenserträge		180'626.70		121'600.00		131'208.84
43 Entgelte		19'518.85		-		27'878.10
48 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen		16'116.50		-		-
Total Aufwand und Ertrag	139'933.75	216'262.05	112'200.00	121'600.00	143'907.97	159'086.94
Aufwandüberschuss		-		-		-
Ertragsüberschuss	76'328.30		9'400.00		15'178.97	

2.5 Abschreibungstabelle

Kontobezeichnung	Wert			Wert v. Ab-	Abschrei-	Wert
	01.01.18	Zunahme	Abnahme	schreibung	bung	31.12.18
	in CHF	in CHF	in CHF	in CHF	in CHF	in CHF
Grundstücke	4'000			4'000	-	4'000
Alphütte / Landw. Bauten	64'000			64'000	4'000	60'000
Wälder	160'000			160'000	20'000	140'000
T O T A L	228'000	-	-	228'000	24'000	204'000

2.6 Verpflichtungs- und Zusatzkredite

Objekt	Konto	Kredit			Beansprucht		Restbetrag
		ursprüngl.	zusätzl.	gesamt	01.01.	31.12.	
keine.							

2.7 Schlussbemerkungen

Die vorgelegte Jahresrechnung 2018 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 15'178.97 ab.

Das Budgetgleichgewicht, wie dies durch das Gemeindegesetz verlangt wird, wird eingehalten.

Die Burgergemeinde hat im Jahr 2018 keine Investitionen getätigt.

Das Eigenkapital der Burgergemeinde Obergoms erhöht sich um den Ertragsüberschuss 2018 und beträgt neu CHF 1'116'539.37.

2.8 Kurzbericht der Revisionsstelle

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung 2018

an die Burgerversammlung der

Burgergemeinde Obergoms

Als Revisionsstelle gemäss Art. 83 bis 86 des Gemeindegesetzes des Kantons Wallis vom 5. Februar 2004 (nachfolgend GemG) und gemäss Art. 72 bis 75 der Verordnung betreffend die Führung des Finanzhaushaltes der Gemeinden vom 16. Juni 2004 (nachfolgend VFFG) haben wir auftragsgemäss die beiliegende Jahresrechnung der Burgergemeinde Obergoms, bestehend aus der Bilanz, der Verwaltungsrechnung (Laufende Rechnung und Investitionsrechnung) und dem Anhang für das am 31.12.2018 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Verantwortung des Burgerrates

Der Burgerrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Art. 74 ff. GemG sowie den Bestimmungen der VFFG verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Burgerrat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des GemG und der VFFG und dem Schweizer Prüfungshinweis 60 Prüfung und Berichterstattung des Abschlussprüfers einer Gemeinderechnung vorgenommen. Nach diesem Prüfungshinweis haben wir die beruflichen Verhaltensanforderungen einzuhalten und die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am Bilanzstichtag 31.12.2017 abgeschlossene Rechnungsjahr den gesetzlichen Bestimmungen (GemG und VFFG) und den entsprechenden Reglementen.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit gemäss Art. 83 GemG sowie Art. 72 und 73 VFFG erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Burgerrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Im Rahmen unserer Prüfung halten wir ergänzend fest, dass

- die Bewertung der Beteiligungen und anderer Teile des Finanzvermögens angemessen ist;
- die Höhe der buchhalterischen Abschreibungen den Bestimmungen der VFFG entspricht;
- die Burgergemeinde Obergoms keine Verschuldung ausweist;
- gemäss unserer Beurteilung die Burgergemeinde Obergoms in der Lage ist, ihren Verpflichtungen nachzukommen;
- die Schlussbesprechung mit dem Burgerrat stattgefunden hat.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Fiesch, 17. Mai 2019

APROA AG



Dionys Michel
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor



Simon Imhasly
Zugelassener Revisionsexperte

2.9 Antrag des Burgerrates an die Burgerversammlung

Der Burgerrat beantragt der Burgerversammlung die vorliegende Jahresrechnung 2018 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 15'178.97 zu genehmigen.

Obergoms, im Juni 2019

Der Burgerpräsident:



Christian Imsand

Der Burgerschreiber:



Daniel Biderbost

SAMMLUNG SONDERABFÄLLE UND ELEKTROGERÄTE

Die jährliche Sammlung von Sonderabfällen und Elektrogeräten findet dieses Jahr wie folgt statt.

Montag, 26. August 2019	Oberwald	PP Schulhaus	08.00 – 08.20 Uhr
	Obergesteln	PP Restaurant Grimsel	08.30 – 08.50 Uhr
	Ulrichen	PP Schulhaus	09.00 – 09.20 Uhr

SAMMEL- UND UMSCHLAGPLATZ ULRICHEN

Elektrische und elektronische Geräte sowie weitere Werkstoffe können auch zu den nachfolgend genannten Zeiten an der Sammelstelle beim Werkhof (Flugplatz Ulrichen) abgegeben werden.

Öffnungszeiten «Sommer»	15. April bis 31. Oktober
jeweils am Dienstag	17.00 – 18.00 Uhr
jeweils am Donnerstag	17.00 – 18.00 Uhr
jeweils am Samstag	15.00 – 17.00 Uhr

Folgende Werkstoffe werden entgegengenommen:

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Alteisen & Metalle | <input type="checkbox"/> Bauschutt |
| <input type="checkbox"/> Altholz | <input type="checkbox"/> Grünmaterial |
| <input type="checkbox"/> Plastikflaschen | <input type="checkbox"/> Kupferkabel |
| <input type="checkbox"/> Leuchten und Leuchtmittel | <input type="checkbox"/> Elektrische und elektronische Geräte |
| <input type="checkbox"/> Kaffeekapseln | <input type="checkbox"/> Abbruchautos |
| <input type="checkbox"/> Rohe Küchen- und Rüstabfälle | |

Öffnungszeiten «Winter»	1. November bis 15. April
jeweils am Mittwoch	16.00 – 17.00 Uhr

Folgende Werkstoffe werden entgegengenommen:

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Alteisen & Metalle | <input type="checkbox"/> Plastikflaschen |
| <input type="checkbox"/> Kupferkabel | <input type="checkbox"/> Leuchten und Leuchtmittel |
| <input type="checkbox"/> Elektrische und elektronische Geräte | <input type="checkbox"/> Kaffeekapseln |

Im Winter werden **keine** Küchenabfälle (Rüstabfälle) entgegengenommen.

SÄUMERTREKS IM OBERGOMS

Der graubündenVIVA-Säumertrek in Oberwald / 19. Juli 2019

Ab dem 16. Juli ist eine Säumergruppe mit 11 Pferden während gut einer Woche unterwegs und transportiert Bündner Spezialitäten durch die eindruckliche Gebirgslandschaft der Kantone Graubünden, Uri und Wallis. Höhepunkt der einwöchigen Reise ist der Bündner Kantonstag an der Fête des Vignerons in Vevey. Die Pferde und Säumer des Treks laufen an der Fête ein, wo sie die kulinarischen Köstlichkeiten aus Graubünden überreichen. Am 19. Juli starten die Säumer und ihre Pferde in aller Früh in Realp für diese lange und an Höhenmetern reiche Etappe über den Furkapass, Mit Sicherheit müde, aber glücklich ziehen sie am späten Nachmittag in Oberwald ein und erhalten, zusammen mit Gemeinde und Gästen, einen wohlverdienten Willkommens-Apéro. Am Abend verwöhnen Bündner und Walliser Landfrauen mit typischen Spezialitäten wie Pizokels und Cholera aus feinsten Zutaten der Region. An diesem heiteren Abend haben Sie Gelegenheit, die Säumerinnen und Säumer persönlich kennen zu lernen. Erfahren Sie aus erster Hand Geschichten der abenteuerlichen Reise von Disentis nach Vevey – illustriert mit den allerneuesten Fotografien von Andrea Badrutt.



- ❑ Begrüssungsapéro im Pischäwald in Oberwald zwischen 16.30 und 17.30 Uhr
- ❑ Landfrauentavolata im Sporthotel Oberwald auf Anmeldung ab 19.30 Uhr

Weitere Informationen finden Sie unter

<https://www.graubuendenviva.ch/veranstaltungen/buendner-und-walliser-landfrauen-tavolata>

Das Säumerfest in Obergesteln / 21. August 2019

Ein langer Zug mit Säumer und beladenen Saumtieren begleitet von Wanderer schlängelt sich durch die Täler, über Alpenpässe und durch die Dörfer wo Halt gemacht wird. Menschen in den verschiedensten historischen Gewändern begleiten die Saumpferde und lassen die Zeiten unserer Vorfahren aufleben. Jedes Etappenziel erwartet den Saumzug mit einem Empfang und zünftigen Säumerfest. Damit werden verschiedene Kulturen und Brauchtum mit guter Unterhaltung zum Erlebnis. Ein Fest, das viele Menschen über die Alpenpässe zu herzlichen Begegnungen zusammenführt. Schwer beladen und langsam bewegt sich der historische Saumzug jährlich von Luzern her kommend auf den Wegen der Säumer-, Salz- und Käsehändler über den Grimselpass.



- ❑ ca. 13.00 Uhr Eintreffen des Saumzugs auf dem Grimselpass mit anschliessender Mittagsrast
- ❑ ab 14.30 Uhr Abmarsch in Richtung Obergesteln
- ❑ ab 17.00 Uhr Festbetrieb mit regionalen, kulturellen und kulinarischen Höhepunkten, sowie musikalischer Unterhaltung auf dem Dorfplatz in Obergesteln
- ❑ ca. 18.00 Uhr Einzug und Empfang des historischen Saumzugs auf dem Festgelände

Weitere Informationen finden Sie unter

www.sbrinz-route.ch

SAVE THE DATE – JUBILÄUMSANLASS

Im Jahr 2009, also vor 10 Jahren, entstand die Gemeinde Obergoms aus der Fusion der Gemeinden Oberwald, Obergesteln und Ulrichen. Dieses Jubiläum nehmen wir gerne zum Anlass, um mit den Einwohnerinnen und Einwohnern das 10-jährige Bestehen der Gemeinde Obergoms zu feiern ... wie doch die Zeit vergeht!



Verbinden möchten wir diesen Anlass aber auch mit der Jungbürgerfeier für die jungen Damen und Herren des Jahrgangs 2001 oder dem 50-jährigen Bestehen der Nufenenpassstrasse ... wie doch die Zeit vergeht!

Wir wollen aber nicht nur feiern, sondern auch gedenken. So jährt sich 2019 der Sieg der Gommer über die Berner bei der Schlacht von Ulrichen zum 600sten Mal ... lang ist's her!

Im Jahr 2018 jährte sich der Dorfbrand von Obergesteln zum 150sten Mal und im Jahr 2020 jährt sich die Lawinenkatastrophe von Obergesteln, an welcher mehr als 80 Personen ihr Leben verloren haben, zum 300sten Mal.

Reservieren Sie sich bitte folgenden Termin:

- Samstag, 16. November 2019
- 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr
- Sporthalle Oberwald

Programmübersicht:

- 10.00 Uhr HI. Messe mit Ehrenburger Pater Martin
- anschliessend Apéro und Jungbürgerfeier
- ab 12.00 Uhr Mittagessen mit Unterhaltungsprogramm
- 16.00 Uhr Ausklang

Ihre persönliche Einladung mit Anmeldetalon sowie weitere Informationen erhalten Sie im Verlauf des Monats September 2019.

Wir freuen uns sehr, diese Jubiläen mit Ihnen gemeinsam zu feiern und wünschen Ihnen an dieser Stelle eine schöne Sommer- und Ferienzeit.

Gemeinderat Obergoms